



Salzburger Fischerei

Mitteilungen des Landes-Fischereiverbandes Salzburg

Zur Erinnerung an Eduard Bayrhammer!

Der Landesobmann, Hauptschuldirektor Eduard Bayrhammer, hat uns am 3. September 1980 im Alter von 55 Jahren verlassen. Es ziemt sich, ein Jahr nach seinem Ableben die Erinnerung an diesen Pionier der Fischerei im Lande Salzburg, an den Vater des bisher modernsten Landesfischereigesetzes in unserer Heimat Österreich, mit allem Respekt und in aller Hochachtung wachzurufen. Den Tod ins Gesicht geschrieben, hat er noch die Novelle 1980 vorbereitet und verhandelt.

Ein Jahr ist seither erst vergangen, wie kurzlebig ist unsere Zeit und ein Menschendasein. Jeder von uns sollte eine Minute innehalten und sich unseres Freundes „Edi“ erinnern!

Die Redaktion
des Landesfischereiverbandes Salzburg

Verlautbarung

Im Bundesinstitut für Gewässerforschung und Fischereiwirtschaft in Scharfling am Mondsee finden diesen Herbst wieder Kurse für Elektrofischerei statt und zwar:

Kurs I vom 4. bis 6. November 1981

Kurs II vom 11. bis 13. November 1981

Für die Teilnehmer aus dem Lande Salzburg leistet der Landesfischereiverband Salzburg einen Kostenbeitrag von S 150, – pro Teilnehmer.

Großes Internationales Preisfischen am Zeller See

Am Samstag, dem 15. August 1981, wurde das 13. internationale Preisfischen am Zeller See abgehalten. Gleich von dreifacher Bedeutung war dieses Wettangeln für die Sportfischer. Einmal ging es natürlich um die Tageswertung, zum anderen aber auch gleichzeitig um die Vereinsmeisterschaft des Zeller Sportfischervereines und darüber hinaus wurden ja wieder begehrte Punkte für gute Plazierungen im Rahmen des diesjährigen „Resl-Energiesparfenster-Cups '81“ vergeben.

158 Sportfischer aus dem In- und Ausland waren gekommen um ihre Angelkünste zu zeigen und vielleicht einen der schönen Preise zu erkämpfen.

Der Gesamtaufang des Tages war gegenüber dem Vorjahr stark verbessert, es wurden 64,85 kg Fische ausgefangen (im Vorjahr 27,5 kg). Der größte gefangene Fisch war eine Brachse mit 1,60 kg von Osond Franz vom Heeressportverein Salzburg. Brachsen konnten diesmal zur Freude vieler Angler gut und zahlreich gelandet werden. Den Vogel schoß freilich Kaufmann Ernst aus Tirol ab, er konnte 14 Brachsen mit Gewichten von 0,5 kg bis 1,50 kg während des Wettkampfes auf die